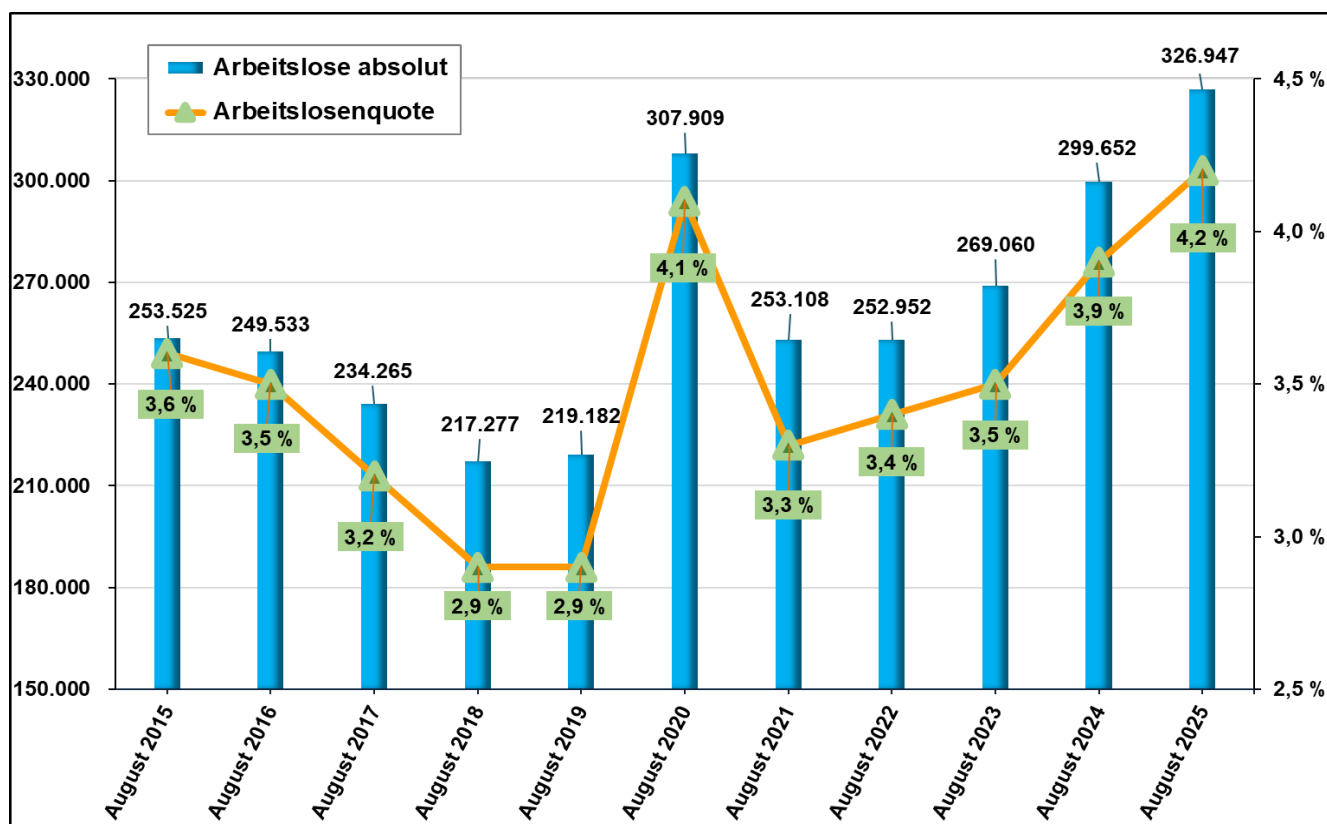


## Bayerns Arbeitsmarkt im August 2025

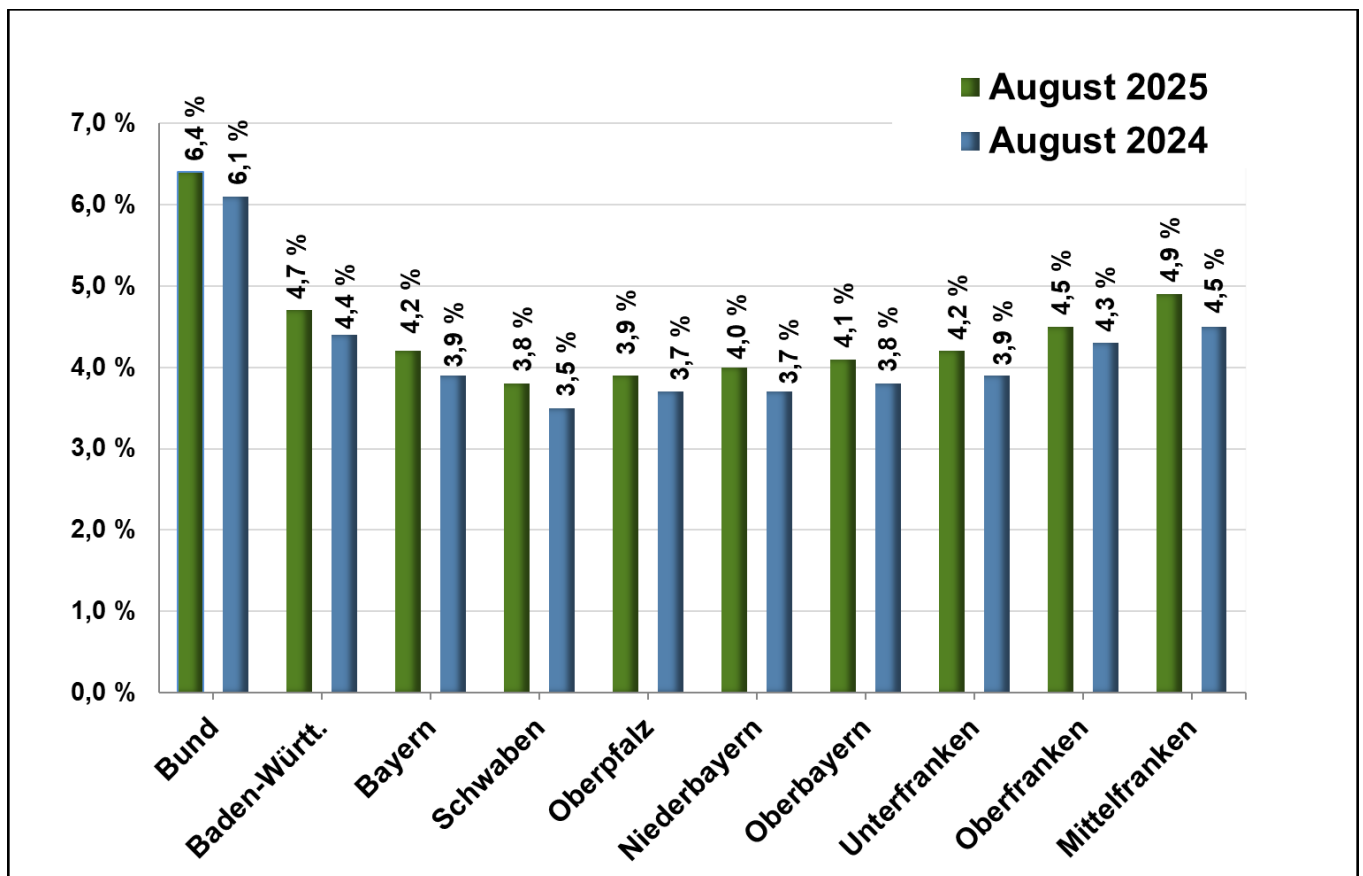
- Die **Arbeitslosenquote** ist im August 2025 im Vergleich zum **Vormonat** um 0,2 %-Punkte deutlich gestiegen und liegt bei 4,2 %. Insgesamt sind rund 326.900 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind + 14.923 Personen bzw. + 4,8 % **mehr** als im Juli 2025. Der Anstieg der Arbeitslosigkeit ist saisonüblich, da sich viele junge Menschen nach dem Ende des Ausbildungsjahres und Sommersemesters im August arbeitslos melden. Bayern weist weiterhin **bundesweit die niedrigste Arbeitslosenquote** auf, sie liegt weit unter dem Bundesdurchschnitt (6,4 %) und deutlich unter der Baden-Württembergs (4,7 %).
- Im Vergleich zum **Vorjahr steigt** die Arbeitslosenquote um 0,3 %-Punkte **an**. Die Zahl der Arbeitslosen **erhöht** sich um rund + 27.300 Personen bzw. + 9,1 % **deutlich**. Damit bleibt die schwache Konjunktur auf dem bayerischen Arbeitsmarkt spürbar.
- Viele Unternehmen sind nach wie vor auf der **Suche nach Fachkräften**. Mit rund 112.000 gemeldeten offenen Stellen ist die Arbeitskräftenachfrage aber im Vorjahresvergleich **deutlich gesunken**.
- Die Zahl der **sozialversicherungspflichtig Beschäftigten** in Bayern beträgt nach den aktuellen hochgerechneten Daten im Juni 2025 rund **5,97 Millionen**. Im Vergleich zum **Vormonat** bedeutet dies einen **leichten Anstieg** um + 2.600 Beschäftigte (+/- 0,0 %) und zum **Vorjahr** ein **Plus** von 10.300 Personen (+ 0,2 %).

**Abb. 1: Arbeitslose Personen insgesamt und Arbeitslosenquoten in Bayern im Zeitverlauf**



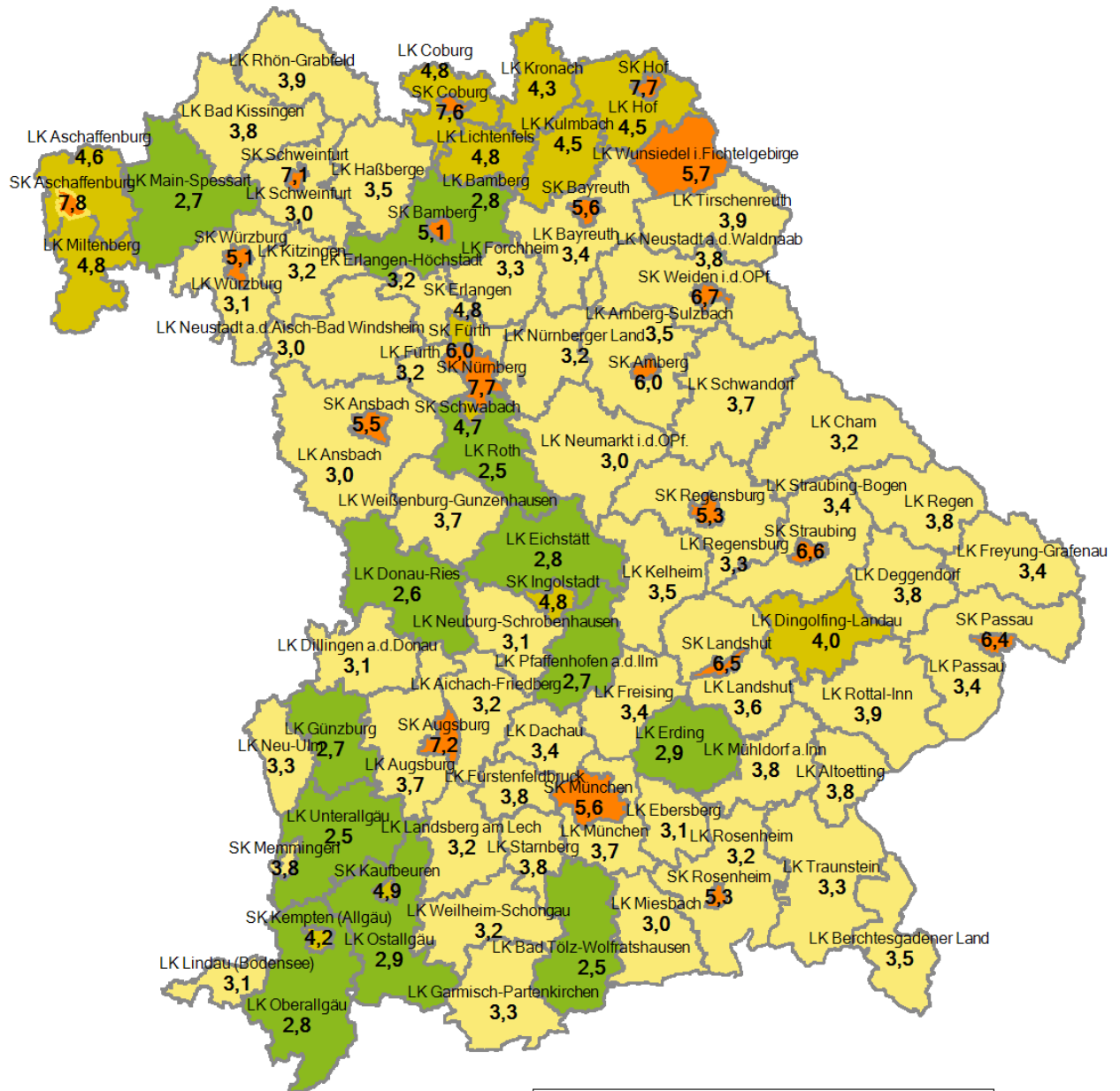
- Im Vergleich der **Regierungsbezirke** hat Schwaben mit 3,8 % die **niedrigste Arbeitslosenquote**. Die höchste Arbeitslosenquote weist im August 2025 der Regierungsbezirk Mittelfranken mit 4,9 % auf.
- Die **Spreizung** zwischen den Regierungsbezirken von aktuell 1,1 %-Punkten bewegt sich weiterhin auf **einem niedrigen Niveau**.

**Abb. 2: Arbeitslosenquoten in Bayern und den Regierungsbezirken**



- Im Berichtszeitraum können **12 der insgesamt 96 Landkreise und kreisfreien Städte** (12,5 %) eine **Arbeitslosenquote von unter 3,0 %** vorweisen. Die **Landkreise Bad Tölz-Wolfratshausen, Roth** und **Unterallgäu** haben mit einer Arbeitslosenquote von jeweils 2,5 % **bundesweit den geringsten Wert**.

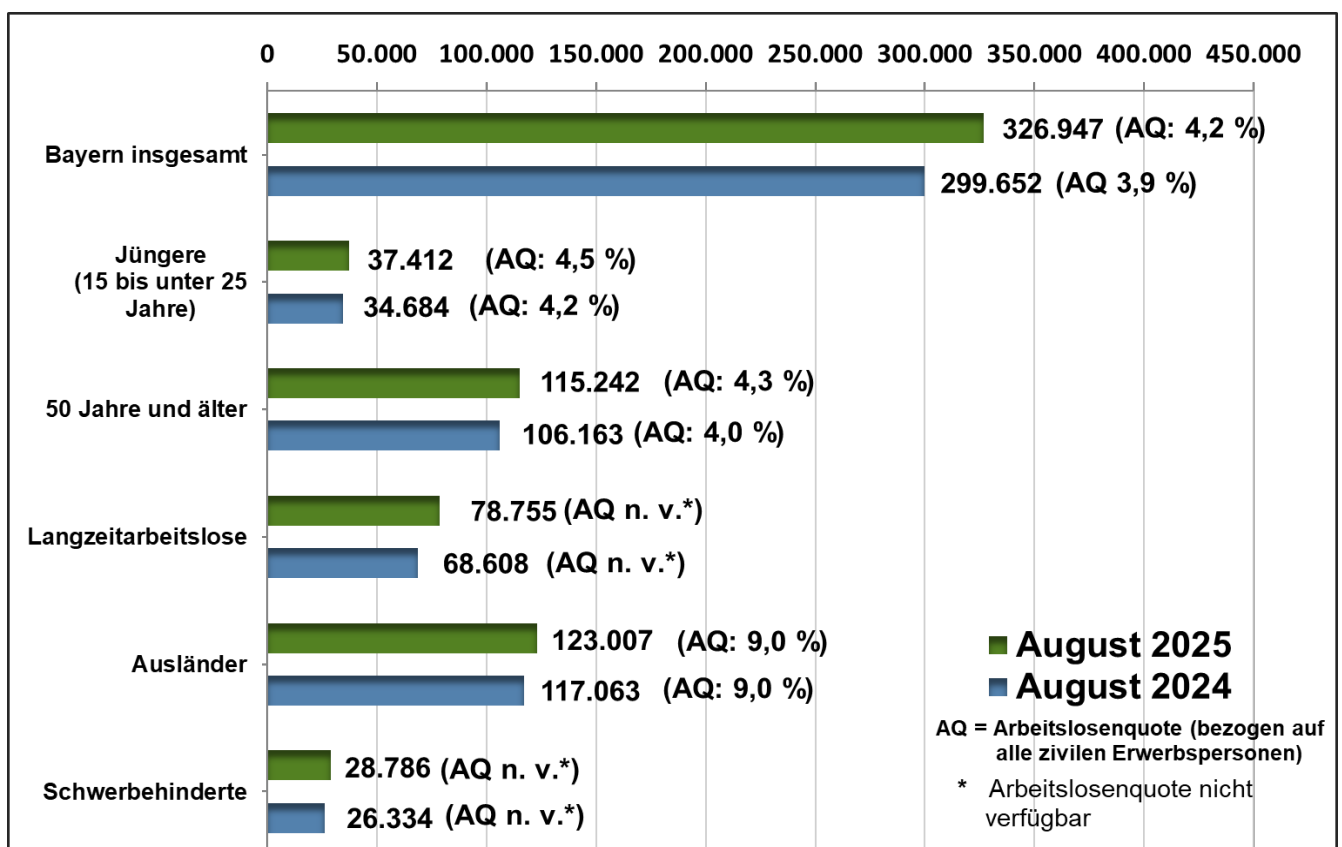
**Abb. 3: Arbeitslosenquoten in den Landkreisen/kreisfreien Städten in Bayern im August 2025**



Quelle: Eigene Darstellung nach Daten der Bundesagentur für Arbeit

- Die **Arbeitskräftenachfrage** ist **weiter rückläufig**. Mit **112.014 gemeldeten offenen Stellen** sind im Vergleich zum **Vormonat** zwar **mehr** Stellen im Bestand (+ 1.937 bzw. + 1,8 %). Verglichen mit dem **Vorjahr** ist allerdings ein deutlicher **Rückgang** mit rund - 20.300 bzw. - 15,3 % zu verzeichnen.
- Die Zahl der arbeitslosen **schwerbehinderten Menschen erhöht** sich im Vergleich zum **Vorjahr** deutlich um rund + 2.500 bzw. + 9,3 %. Im **Vormonatsvergleich stieg** die Zahl leicht um + 433 schwerbehinderte Personen bzw. + 1,5 %.
- Die **Zahl der Langzeitarbeitslosen** liegt bei rund 78.800 und **wächst** gegenüber dem **Vorjahr** deutlich um rund + 10.100 bzw. + 14,8 % **an**. Gegenüber dem **Vormonat legt** die Zahl um rund + 900 langzeitarbeitslose Personen bzw. + 1,2 % **zu**.
- Bei einer **Jugendarbeitslosenquote** im **Alter von 15 bis unter 25 Jahren** von 4,5 % im August 2025 sind deutlich **mehr** junge Menschen arbeitslos als im **Vorjahr** (rund + 2.700 bzw. + 7,9 %). Im Vergleich zum **Vormonat steigt** die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen um + 22,8 % (+ 7.000 Jugendliche).
- Die Arbeitslosigkeit der **Älteren** (50 Jahre und älter) **nimmt** gegenüber dem **Vorjahr deutlich zu** (rund + 9.100 bzw. + 8,6 %). Im **Vormonatsvergleich steigt** deren Arbeitslosigkeit um rund 1.300 bzw. + 1,1 % **an**.
- Die Zahl der arbeitslosen **Ausländer** liegt bei rund 123.000 Personen. Dies ist im **Vorjahresvergleich** ein deutlicher **Zuwachs** um rund + 5.900 (+ 5,1 %), gegenüber dem **Vormonat** ist die Arbeitslosigkeit von Ausländern um rund + 5.700 bzw. 4,8 % angestiegen.

**Abb. 4: Arbeitslose nach ausgewählten Personengruppen im Vergleich zum Vorjahr**



Die **Quote** (vorläufig hochgerechnete Werte) der **erwerbsfähigen SGB II-Bezieher** im Verhältnis zur Einwohnerzahl unter 65 Jahren ist in Bayern mit 3,7 % die **mit großem Abstand niedrigste** im Vergleich aller Bundesländer. Im Bund ist dieser Wert mit 7,1 % deutlich höher.